



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Martin Habersaat (SPD)

und

Antwort

**der Landesregierung - Ministerin für Allgemeine und Berufliche Bildung,
Wissenschaft, Forschung und Kultur**

Moratorium und Masterplan Berufliche Bildung

Vorbemerkung des Fragestellers:

An den berufsbildenden Schulen insgesamt ist bei einem Schülerzahlenrücklauf um rund 2.200 oder -2,5% die Zahl der Unterrichtswochenstunden nur um -0,9% gesunken. Das Moratorium, das den Beruflichen Schulen eine konstante Stellenzuweisung garantiert, läuft mit dem Schuljahr 2023/24 aus.

1. Wie haben sich die Schülerzahlen und die Stellenzuweisungen der einzelnen Beruflichen Schulen in den letzten fünf Jahren entwickelt?

Antwort:

Siehe Anlage 1).

2. Welche Ausbildungsgänge wurden wo in den vergangenen fünf Jahren eingestellt?

Antwort:

Siehe Anlage 2).

3. Welche Ausbildungsgänge sollen wo zum Schuljahr 2023/24 eingestellt werden?

Antwort:

Siehe Antwort zu Frage 6.

4. Welche Ausbildungsgänge sind wo hinzugekommen?

Antwort:

Elektroniker in der Fachrichtung Gebäudesystemintegration werden im ersten Ausbildungsjahr an allen Standorten mit Elektronikern der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik gemeinsam beschult. Ab dem zweiten Ausbildungsjahr erfolgt die Beschulung zunächst in einer länderübergreifenden Fachklasse in Hamburg.

Für Kraftfahrzeugmechatroniker in der Fachrichtung Hochvolt- und Systemtechnik ist eine Auflösung der bisherigen Landesberufsschulregelung in Vorbereitung, die es ermöglichen wird, dass diese Fachrichtung in den ersten beiden Ausbildungsjahren an allen 20 Standorten ausgebildet werden können, an denen auch Kraftfahrzeugmechatroniker der Fachrichtung Kraftfahrzeugtechnik ausgebildet werden.

5. Welche Ausbildungsgänge sollen wo zum Schuljahr 2023/24 hinzukommen?

Antwort:

Siehe Antwort zu Frage 6.

6. Wie ist der aktuelle Arbeitsstand und Zeitplan für eine landesweite Schulentwicklungsplanung/einen landesweiten Masterplan?

Antwort:

Die Landesregierung hat das SHIBB im Rahmen eines Masterplans mit der Erarbeitung einer landesweiten Schulentwicklungsplanung für die Berufliche Bildung mit besonderem Fokus auf die duale Berufsausbildung beauftragt. Ziel ist die Sicherung der unterschiedlichen Ausbildungsgänge an berufsbildenden Schulen und die Gewährleistung des Berufsschulunterrichts sowohl in den Zentren als auch in der Fläche. Dabei sollen auch die Chancen der Digitalisierung mit dem Ziel des Erhalts von Ausbildungsgängen und zur Beschulung kleinerer Klassen vor allem in den ländlichen Regionen und in weniger nachgefragten Berufen berücksichtigt werden.

Hintergrund für dieses Vorhaben ist die sinkende Anzahl an Auszubildenden, die bei den berufsbildenden Schulen teils zu kleineren Klassen führt. Das Ziel des Erhalts von Ausbildungsgängen dient damit vor allem auch den Jugendlichen in Schleswig-Holstein, die die Möglichkeit einer beruflichen Qualifizierung im Rahmen einer dualen Ausbildung entsprechend ihren Begabungen, Fähigkeiten, Neigungen und Interessen in zumutbarer Erreichbarkeit haben sollen. Die landesweite Schulentwicklungsplanung soll außerdem den Erhalt des qualitativ hochwertigen Netzes der 35 berufsbildenden Schulen in Schleswig-Holstein gewährleisten.

Das Schleswig-Holsteinische Institut für Berufliche Bildung (SHIBB) plant bis zum Ende des Schuljahres 2023/24 den Entwurf eines Schulentwicklungsplans zu erarbeiten. Der Plan soll insbesondere auch Überblick geben, an welchen Standorten welche Ausbildungsgänge vorgesehen sein werden und Bezirksfachklassen und Landesberufsschulen bestehen sollen. Die Schulleitungen, Schulträger und weitere Partnerinnen und Partner der berufsbildenden Schulen sollen in diesen Prozess einbezogen werden.

Gegenwärtig befindet sich das Projekt der landesweiten Schulentwicklung in Phase 1 mit den Arbeitsschwerpunkten: Kommunikation des Projektstrukturplans und Datenerhebung.

Folgende Teilprozesse sind abgeschlossen:

- Erstellung eines Konzepts und eines Projektstrukturplans
- Datenerfassung: Anzahl der Schülerinnen/Schüler der ca. 280 Berufe, die im Rahmen der dualen Berufsausbildung in Schleswig-Holstein während der letzten fünf Jahre beschult worden sind.

- Datenerfassung: Anzahl der Schülerinnen/Schüler, die die 35 berufsbildenden Schulen (Berufliche Schulen und RBZ) im Rahmen der dualen Berufsausbildung innerhalb der letzten fünf Jahre beschult haben.
- Datenerfassung zur Herkunft der Schülerinnen/Schüler an den berufsbildenden Schulen.

Folgende Teilprozesse werden zurzeit vorbereitet:

- Auswertung der Datenerfassung zu den Berufen und den berufsbildenden Schulen;
- Interviews mit den Schulleitungen der 35 schleswig-holsteinischen Beruflichen Schulen und RBZ;
- Treffen mit den 15 Schulträgern;
- Neugestaltung der Bezirksfachklassen-Regelung und Regelung zu den Landesberufsschulen

7. Inwiefern wird die ungeklärte Situation des Trave-Campus bei diesen Planungen berücksichtigt?

Antwort:

Unter dem Namen Trave-Campus plant die Handwerkskammer Lübeck seit 2017 den Neubau dreier Einrichtungen: Die Berufsbildungsstätte Travemünde, sechs Landesberufsschulen in Trägerschaft der Handwerkskammer Lübeck (Landesberufsschulen für Augenoptiker, Bootsbauer, Glaser, Kfz-Mechatroniker Schwerpunkt System- und Hochvolttechnik, Orthopädienschuhmacher/Maßschuhmacher, Segelmacher) und das Fortbildungszentrum der Handwerkskammer. Der Fortgang der Planungen für den Trave-Campus wird bei der landesweiten Schulentwicklungsplanung berücksichtigt, damit sichergestellt werden kann, dass alle sechs Landesberufsschulen, die auch von Schülerinnen und Schüler anderer Bundesländer besucht werden, an einem geeigneten Standort untergebracht sind.

8. Wird zum Schuljahr 2023/24 das Moratorium verlängert oder der Masterplan umgesetzt?

Antwort:

Die 60 Stellen, die aufgrund des Moratoriums zum Schuljahr 2022/23 zusätzlich zur Verfügung gestellt wurden, verbleiben im System und stehen den BBS/RBZ trotz eines erwarteten Rückgangs der Zahl der Schülerinnen und Schüler weiterhin zur Verfügung.

Schülerzahlen und Lehrkräftestellen an den Berufsbildenden Schulen

Kreis/kreisfreie Stadt	Schulen	Lehrerstellen ohne DaZ					Veränderung in 5 Jahren in %	Veränderung zum Vorjahr in %	Schülerzahlen				
		2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22			2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Landeshauptstadt Kiel (Teilung RBZ 1 zum 01.01.2019)	RBZ am Königsweg	226,59	77,02	82,01	81,25	83,34	8,21	2,57	4.859	1.116	1.207	1.185	1.153
	RBZ Schützenpark	154,46	154,46	149,92	146,69	143,01	-7,41	-2,51	3.670	3.670	3.501	3.396	3.300
	RBZ Technik	111,32	110,64	114,17	112,66	113,00	1,51	0,30	2.573	2.515	2.543	2.562	2.519
	RBZ Wirtschaft	158,70	161,92	164,99	160,19	156,51	-1,38	-2,30	4.023	3.998	3.926	3.751	3.545
Hansestadt Lübeck	Emil-Possehl-Schule	156,31	157,93	155,73	151,80	153,36	-1,89	-1,89	3.705	3.734	3.654	3.567	3.525
	Gewerbeschule Nahrung+Gastronomie	50,14	47,59	46,70	46,41	48,25	-3,77	3,96	1.302	1.221	1.160	1.134	1.154
	Hanse-Schule	66,90	64,94	61,23	60,21	58,41	-12,69	-2,99	2.096	2.002	1.832	1.672	1.619
	Friedrich-List-Schule	70,81	70,51	68,43	67,13	65,20	-7,92	-2,88	1.478	1.463	1.371	1.343	1.253
Stadt Flensburg	Dorothea-Schlözer-Schule	105,03	110,55	114,84	112,34	112,14	6,77	-0,18	1.978	1.952	1.954	1.948	1.837
	Berufsschule HwK Lübeck	123,75	128,41	134,04	107,72	124,01	0,21	15,12	4.338	4.338	4.348	4.290	4.062
	RBZ Eckener-Schule	121,24	121,37	118,72	117,09	116,57	-3,85	-0,44	2.448	2.475	2.339	2.291	2.240
	Handelslehranstalt	89,56	90,16	89,21	87,06	86,16	-3,80	-1,03	2.277	2.234	2.189	2.063	1.989
Stadt Neumünster	Hannah-Arendt-Schule	94,00	95,38	99,56	97,53	95,12	1,19	-2,47	1.828	1.823	1.853	1.694	1.690
	FS für Seefahrt	7,38	6,65	6,27	6,65	6,68	-9,49	0,45	73	72	66	52	51
	RBZ Walther-Lehmkuhl-Schule	103,80	106,28	110,00	107,11	103,91	0,11	-2,99	2.858	2.896	2.907	2.837	2.641
	RBZ Ely-Heuss-Knapp-Schule	119,50	122,99	121,18	120,16	123,24	3,13	2,56	2.258	2.241	2.130	2.189	2.202
Kreis Pinneberg	RBZ Theodor-Litt-Schule	95,28	95,80	93,03	91,49	88,92	-6,68	-2,81	2.125	2.169	2.094	1.997	1.922
	Pinneberg	145,83	147,66	154,02	153,50	155,24	6,45	1,13	3.857	3.729	3.813	3.783	3.642
	Elmsborn	134,30	133,13	133,59	132,16	139,58	3,93	5,61	3.137	3.084	3.066	3.056	3.110
	BBZ am NOK	122,59	119,05	122,84	121,94	129,08	5,29	5,86	3.224	3.158	3.216	3.072	3.017
Kreis Rendsburg Eckernförde	BBZ RD-ECK	152,68	150,78	151,31	150,02	150,68	-1,31	0,44	3.041	2.907	2.890	2.877	2.803
	Bad Segeberg	112,51	115,90	120,47	117,61	123,22	9,52	4,77	2.598	2.584	2.614	2.575	2.553
	Norderstedt	147,33	148,29	149,16	146,54	152,67	3,62	4,18	3.325	3.251	3.178	3.113	3.131
	Bad Oldesloe	102,52	107,56	108,74	100,41	107,27	4,63	6,83	1.885	1.973	1.934	1.965	1.918
Kreis Ostholstein	Ahrensburg	92,63	94,90	97,30	94,75	94,49	2,01	-0,27	2.330	2.380	2.322	2.292	2.190
	Eutin	122,40	125,37	128,47	125,87	125,63	2,64	-0,19	2.904	2.897	2.876	2.804	2.757
	Oldenburg	140,14	138,66	140,23	138,13	136,06	-2,91	-1,50	2.890	2.812	2.741	2.694	2.524
	BBZ Schleswig	192,31	185,33	176,83	173,01	172,59	-10,25	-0,24	3.656	3.392	3.277	3.211	3.186
Kreis Herzogtum-Lauenburg	BBZ Mölln	184,67	183,20	184,26	181,89	176,91	-4,20	-2,74	3.716	3.612	3.509	3.342	3.257
	Husum	185,32	181,14	178,54	174,54	173,49	-6,38	-0,60	3.988	3.843	3.761	3.694	3.590
	Niebull	98,69	100,10	97,16	96,37	95,47	-3,26	-0,93	2.248	2.249	2.059	2.094	1.976
	BBZ Dithmarschen	170,09	167,08	169,48	166,07	161,77	-4,89	-2,59	4.110	4.024	4.031	3.828	3.728
Kreis Steinburg	RBZ Itzehoe	167,25	164,10	163,56	161,20	166,97	-0,17	3,58	3.663	3.501	3.425	3.413	3.410
	BBZ Plön	99,66	97,30	95,27	95,17	95,08	-4,60	-0,09	1.836	1.678	1.668	1.602	1.629

Eingestellte Ausbildungsgänge an Berufsbildenden Schulen seit 2017

Nr.	Name der Schule	Ort	Ausbildungsgänge
1	Regionales Berufsbildungszentrum Flensburg - Eckener-Schule - rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	FL	
2	Fachschule für Seefahrt Flensburg	FL	
3	RBZ HLA - Die Flensburger Wirtschaftsschule - rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	FL	
4	Regionales Berufsbildungszentrum Flensburg Hannah-Arendt-Schule, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	FL	
5	Regionales Berufsbildungszentrum am Schützenpark der Landeshauptstadt Kiel, rechtsfähige Anstalt öffentlichen Rechts, RBZ am Schützenpark	KI	
6	Regionales Berufsbildungszentrum am Königsweg der Landeshauptstadt Kiel, rechtsfähige Anstalt öffentlichen Rechts	KI	
7	Regionales Berufsbildungszentrum Wirtschaft der Landeshauptstadt Kiel, rechtsfähige Anstalt öffentlichen Rechts	KI	
8	Regionales Berufsbildungszentrum Technik der Landeshauptstadt Kiel, rechtsfähige Anstalt öffentlichen Rechts	KI	
9	Berufsschule der Handwerkskammer Lübeck	HL	
10	Gewerbeschule Lübeck - Berufliche Schule der Hansestadt Lübeck	HL	
11	Emil-Possehl-Schule - Berufliche Schule der Hansestadt Lübeck	HL	
12	Hanse-Schule, Berufliche Schule der Hansestadt Lübeck für Wirtschaft und Verwaltung	HL	
13	Friedrich-List-Schule, Berufliche Schule der Hansestadt Lübeck -Wirtschaft-	HL	
14	Dorothea-Schlötzer-Schule, Berufliche Schule der Hansestadt Lübeck - Ernährung-Gesundheit-Sozialwesen	HL	Fachpraktiker/in Hauswirtschaft Servicefahrer/in; Tiefbauarbeiter/in Schwerpunkt Rohrleitungsbauarbeiten (nur Baugrundstufe); Elektriker/in für Gebäudesystemintegration
15	Walther-Lehmkuhl-Schule, Regionales Berufsbildungszentrum der Stadt Neumünster, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	NMS	
16	Elly-Heuss-Knapp-Schule, Regionales Berufsbildungszentrum der Stadt Neumünster, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	NMS	
17	Theodor-Litt-Schule, Regionales Berufsbildungszentrum der Stadt Neumünster, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	NMS	
18	Regionales Berufsbildungszentrum Dithmarschen, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	HEI	Operationstechnische Angestellte/r
19	Berufsbildungszentrum Mölln, Regionales Berufsbildungszentrum des Kreises Herzogtum Lauenburg, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	RZ	
20	Berufliche Schule des Kreises Nordfriesland in Husum	NF	Steuerfachangestellte; Bankkauffeule
21	Berufliche Schule des Kreises Nordfriesland in Niebüll	NF	Bäcker/in
22	Berufliche Schule des Kreises Nordfriesland in Niebüll	OH	Friseur/in
23	Berufliche Schule des Kreises Ostholstein in Oldenburg	OH	
24	Berufliche Schule des Kreises Pinneberg in Pinneberg	PI	
25	Berufliche Schule des Kreises Pinneberg in Elmshorn, Europaschule	PI	
26	Regionales Berufsbildungszentrum des Kreises Plön, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	PLÖ	Zahnmedizinische Fachangestellte/r; Kaufleute für Büromanagement
27	Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal, Regionales Berufsbildungszentrum II des Kreises Rendsburg-Eckernförde, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts -Europaschule-	RD	
28	Berufsbildungszentrum Rendsburg-Eckernförde, Regionales Berufsbildungszentrum I des Kreises Rendsburg-Eckernförde, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	RD	Fachpraktiker/in für Hauswirtschaft; Hauswirtschafter/in; Bürokauffeule; Rechtsanwalt- und Notarfachangestellte/r
29	Berufsbildungszentrum Schleswig, Regionales Berufsbildungszentrum des Kreises Schleswig-Flensburg, rechtsfähige Anstalt öffentlichen Rechts	SL	
30	Berufsbildungszentrum Bad Segeberg, Regionales Berufsbildungszentrum des Kreises Segeberg in Bad Segeberg	SE	Bäcker/in; Friseur/in
31	Berufsbildungszentrum Norderstedt, Regionales Berufsbildungszentrum des Kreises Segeberg in Norderstedt	SE	
32	Regionales Berufsbildungszentrum des Kreises Steinburg, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	IZ	
33	Berufliche Schule des Kreises Stormarn in Bad Oldesloe	OD	
34	Berufliche Schule des Kreises Stormarn in Ahrensburg	OD	
35	Schleswig-Holsteinische Seemannsschule	HL	